

Deutsches Schrifttum

Herausgegeben von der Deutschen Akademie in München

Heft 1: Gerhart Hauptmann
Heft 2: Thomas Mann
Heft 3: Ricarda Huch
Heft 4: Heinrich Federer

Heft 5: Hans Carossa
Heft 6: Jakob Wassermann
Heft 7: Hermann Stehr

Weitere Hefte in Vorbereitung

Jedes Heft (32 Seiten) mit Titelbild nur 40 Pfg.

Diese Sammlung verfolgt einen doppelten Zweck: sie will den Gebildeten, der nur mit Mühe die Erscheinungen der Literatur verfolgen kann, mit dem zeitgenössischen Schrifttum dadurch vertraut machen, daß sie den einzelnen Schriftsteller in Auszügen aus seinen Werken selbst zu Worte kommen läßt. Seine Werke selbst sollen dadurch selbstverständlich nicht entbehrlich gemacht werden, der Leser soll im Gegenteil zu ihnen hingeführt werden; darum enthält jedes Heft am Ende ein Gesamtverzeichnis der Schriften des Dichters.

Andererseits will die Sammlung den Sprach- und Literaturunterricht im In- und Auslande in neuartiger Form ergänzen. Das Bedürfnis, den heranwachsenden Schüler und den Ausländer, der sich mit der deutschen Sprache beschäftigt, mit den bedeutendsten Werken der zeitgenössischen Schriftsteller bekannt zu machen, wird von den im Gebrauch befindlichen Lese- und Übungsbüchern nur wenig oder gar nicht befriedigt. Die Anschaffung modernen Schrifttums für den Unterricht scheitert einmal an den Preisen der meisten Werke, dann aber auch an ihrem Umfang, der in einem Gegensatz zu der verfügbaren Zeit steht, oder daran, daß einzelne Teile des Werkes eine Reise voraussetzen, die vom Durchschnittsschüler nicht erwartet werden kann.

Aus diesen Gründen hat die Praktische Abteilung der Deutschen Akademie mit der Bearbeitung von Leseheften begonnen, deren jedes auf 32 Seiten sorgfältig ausgewählte Leseproben eines zeitgenössischen Schriftstellers enthält. Bei der Auswahl ist auf sprachliche Schönheit, fesselnden Inhalt und eine für den Verfasser kennzeichnende künstlerische Gestaltung des Stoffes besonders Wert gelegt worden.

Neben der Reihe zeitgenössischer Schriftsteller sind weitere Reihen in Vorbereitung, in denen ältere Schriftsteller in ihrer Bedeutung für die Gegenwart, deutsche Lebenskreise und die geistigen Beziehungen Deutschlands zum Auslande dargestellt werden sollen.

Die Hefte geben Ihnen ein knappes Bild des Schriftstellers und seiner Werke in Auszügen. Bestellen Sie ein Leseexemplar für sich und Ihre Gehilfen! Stellen Sie die Hefte in Ihre Auslage, sie werben besser als Prospekte und Kataloge für die Werke des Dichters!

Beachten Sie den Bestellzettel!



Verlag von Ernst Reinhardt in München